

iTrust: sichtbare Kompetenz

Ein Beratungsunternehmen und Systemintegrator aus Cham geht neue Wege – und hat damit Erfolg

„Ich will in meinem Leben etwas Grosses aufbauen, das Bestand hat“, erklärt Patrick Müller, Anfang dreissig und CEO des Beratungsunternehmens und Systemintegrators iTrust. Dass er schon jetzt allen Grund hat, stolz auf sich zu sein, steht ausser Zweifel. iTrust beschäftigt heute rund 40 Mitarbeiter in Cham (ZG) und Widnau (SG). Neben einigen Grosskunden aus verschiedenen Branchen betreut iTrust zahlreiche KMU aus den Regionen Zentral- und Ostschweiz sowie Zürich.

Das Angebot von iTrust setzt sich aus CRM-, ERP- und Virtualisierungslösungen sowie Outsourcing zusammen. Im Bereich CRM hat sich iTrust auf Microsoft Dynamics CRM 4.0 und BTO spezialisiert, als ERP-Lösung kommt die eigene Software ProfiPlus zum Einsatz. Darüber hinaus bietet iTrust Beratung von der Definition der Anforderungen bis zur Anpassung von Prozessen. Zu den Virtualisierungslösungen zählen Server-, aber auch Client-Virtualisierungen. Damit bietet iTrust durchgängige Dienstleistungen von der Infrastruktur bis zur Geschäftsapplikation aus einer Hand. Um sich ganz auf diese vier Spezialgebiete konzentrieren zu können, hat man sich im Laufe der Zeit von anderen Bereichen getrennt. Intern ist iTrust entsprechend in vier Competence Teams organisiert, denen viel Vertrauen entgegengebracht und Verantwortung übertragen wird.

iTrust legt grossen Wert darauf, nicht als Lieferant wahrgenommen zu werden, sondern als Partner. Die Herangehensweise des Unternehmens ist daher konsequent auf das Business ausgerichtet. Technische Aspekte sind nur insofern von Interesse, als sie den Fachbereichen einen Mehrwert bieten. Mitarbeiter von iTrust verstehen das Geschäft ihrer Kunden und erkennen, wie sie mit sinnvollen IT-Lösungen Verbesserungen bewirken können. Ihre Ansprechpartner bei den Kunden stammen daher nicht nur aus den IT-Abteilungen.

Transparenz, Verantwortung, Motivation und überdurchschnittliches Engagement sind die Grundwerte des Unternehmens und seiner Mitarbeiter. Diese Werte spiegeln sich in der offenen und klug durchdachten Architektur der Anfang 2009 bezogenen neuen Räumlichkeiten, die in Bezug auf Qualität, Originalität und Vielfalt ihresgleichen suchen. Das Interieur ist auffällig, ohne protzig zu wirken; die Materialien sind sorgfältig ausgesucht, aber nicht grundlos kostspielig. Den Mitarbeitern bieten die Büros eine einzigartige Arbeitsumgebung, und gegenüber den Kunden strahlen sie Erfolg und Kontinuität aus und vermitteln dadurch Vertrauen.

Investitionen in fixe Infrastrukturen haben in der IT-Branche derzeit keinen hohen Stellenwert. Warum also dieser aufsehenerregende Innenausbau? „Wir waren finanziell erfolgreich“, sagt Patrick Müller, „aber als Unternehmen haben wir uns lange Zeit kaum weiterentwickelt. Das war für mich sehr frustrierend. Ich möchte mehr erreichen als kurzfristigen finanziellen Erfolg, nämlich eine langfristige Wertsteigerung der Firma. Das erfordert aber eine andere Haltung, eine andere Unternehmensphilosophie.“ Diese Strategie ist nachhaltig: iTrust kämpft heute nicht mit den Problemen, die die Wirtschaftskrise für andere, auf kurzfristigen Erfolg ausgerichtete Unternehmen mit sich gebracht hat. „Mit diesen Büros haben wir uns Raum für Wachstum

und gleichzeitig eine Identität geschaffen“, fügt er hinzu. „Wir haben einen Stolz entwickelt und an Ausstrahlung gewonnen.“

Ein Gespür fürs Geschäft hatte Patrick Müller früh entwickelt. Bereits während der Schulzeit reparierte er PCs von Bekannten, um sich sein Taschengeld aufzubessern; später baute er auch auf eigene Faust Einzelteile zusammen und verkaufte die fertigen Geräte. Nach der Matur, als er bereits auf einige geschäftliche Erfolge zurückblicken konnte, begann er in immer grösserem Rahmen als Einzelunternehmer zu arbeiten. Angestellter zu sein behagte ihm nicht. Er bildete sich intensiv weiter und erhielt die Chance, als selbständiger Partner bei einem Beratungsunternehmen einzusteigen. Hier gelang es ihm, mit Netzwerk- und Infrastrukturmgebungen für KMU in kurzer Zeit ein Kundenportfolio aufzubauen, das schliesslich zum Grundstock von iTrust wurde.

Patrick Müller war einer jener IT-Spezialisten, die sich im Jahr 2003 zusammenschlossen und iTrust gründeten, um von Rotkreuz aus Unternehmen der Region Infrastrukturprojekte sowie Betriebs- und Supportleistungen anzubieten. Mit grossem Mut und Durchhaltevermögen arbeiteten sich die Jungunternehmer durch die schwierige Startphase. „Im Nachhinein gesehen sind wir das Ganze ziemlich blauäugig angegangen“, sagt Patrick Müller heute. „Umso mehr freuen wir uns über den heutigen Erfolg.“

Derzeit verfolgt iTrust eine deutliche Wachstumsstrategie. Praktisch gleichzeitig mit dem Umzug in die neuen Büroräume fusionierte iTrust mit der in Rotkreuz ansässigen MBB networks GmbH. Alle fünf Mitarbeiter der MBB networks GmbH konnten bereits zwei Wochen nach Vertragsunterzeichnung ihre Arbeitsplätze verlegen. Durch diese Fusion gewann iTrust nicht nur Personal mit Erfahrung vor allem im Bereich Infrastruktur sowie Betrieb und Support, sondern auch rund fünfzig treue Kunden, darunter verschiedene Schulen und öffentliche Einrichtungen.

Auf Anfang November 2009 übernahmen die Chamer die Geschäftstätigkeit des Ostschweizer Businesssoftware-Herstellers Heeb AG Software. Mit dem Vertragsabschluss gingen die Urheberrechte an der ERP-Lösung ProfiPlus sowie alle Kundenverträge über an iTrust. Auch von Heeb übernahmen die Zentralschweizer alle Mitarbeiter. Seit Januar 2010 betreut die 15-köpfige Belegschaft ihre Kunden von der neu eröffneten iTrust-Niederlassung im sanktgallischen Widnau aus.

Weitere Akquisitionen oder Fusionen will Patrick Müller in Zukunft nicht ausschliessen: „In der schwierigen aktuellen Wirtschaftslage verhalten wir uns antizyklisch.“ Aber auch organisch möchte iTrust wachsen. Dazu will der IT-Dienstleister Neukunden unter den KMU und den öffentlichen Einrichtungen der Regionen für CRM- und Virtualisierungslösungen gewinnen und daneben das Auftragsvolumen bei bestehenden Kunden ausbauen.

Für Patrick Müller ist der Erfolg kein Grund, sich auszuruhen, sondern Ansporn für weitere Ziele: Die neuen Büros bieten noch Platz für eine Reihe weiterer Mitarbeiter.

Firmenkontakt

Patrick Müller
CEO
iTrust AG
Gewerbstrasse 6
6330 Cham
Tel. 041 798 00 11
patrick.mueller@iTrust.ch
www.iTrust.ch

Agenturkontakt

Alessandro Monachesi
science communications GmbH
Sonnhaldenstrasse 14
8032 Zürich
Tel. 044 250 74 92
a.monachesi@science-communications.ch
www.science-communications.ch